



Protokoll der

46. ordentlichen Generalversammlung

Freitag, 1. Februar 2019, 19.00 Uhr im Rest. Jägerstübli Anwil

Anwesend: 65 Mitglieder

Entschuldigt: Joshua Niklaus, Rahel Jeck, Raphael Niklaus, Fabian Klaus, Werner Schweizer, Daniel Ruepp, Daniel Schaffner, Philipp Speiser, Martin Schaffner, Elias Ackermann, Roman Burri, Adriana Rullan, Ladina Kühni, Markus Schweizer, Adrian Buser, Marco Salathé, Darryl Ackermann, Michelle Fricker, Nicole Hasler, Carina Niklaus, Alyce Gysin, Claudia Degen, Ramona Schreiber, Pascal Salathé, Marc Ruepp, Philippe Schreiber, Roman Schaffner

Vorsitz: Oliver Dürrenberger

Traktanden: gemäss den Statuten

Das Essen vor dem geschäftlichen Teil:
kleiner grüner Salat, Schweinsbraten mit Stübliggratin

Beginn des geschäftlichen Teils: 20.15 Uhr

Oli begrüsst uns im Namen des Vorstandes zur 46. Generalversammlung des TSV Anwil und seiner ersten als Präsident. Im Besonderen begrüsst er die Ehrenmitglieder und Ernst Möckli als Vertreter des Gemeinderates.

Zuerst ein grosser Dank in Form eines Applaus in die Küche für das feine Essen. Wie in den letzten Jahren wird das Essen aus der Vereinskasse bezahlt und die Getränke und das Dessert zahlt jeder selber. Die Rams-Gruppe von der Männerriege darf dann gerne der Aktivriege noch ein Bier zahlen für die bezahlten Bier im letzten Dezember (im Alter vergisst man halt einmal etwas). :-)

Anwesend sind 65 Mitglieder. Im letzten Jahr waren es 73 Mitglieder. Die Anmeldung erfolgte wie in den letzten Jahren über eine Doodle-Umfrage.

Die Traktandenliste haben alle rechtzeitig erhalten. Es gibt dazu kein Wortbegehren und somit gehen wir danach vor.

1. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 09.03.2018

Wie in den letzten Jahren verzichten wir auf das Verlesen des Protokolls. Es wurde im Internet auf unserer Homepage www.tsvanwil.ch veröffentlicht. Es ergeben sich keine Fragen dazu. Es wird einstimmig genehmigt. Oli dankt Claudia für das Verfassen des Protokolls.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Wie schnell die Zeit vergeht, da wurde ich doch erst gewählt und schon ist ein Jahr um.

Nach dem ersten Jahr als Präsident kann ich auf viel Arbeit, manchmal ein wenig Stress aber am wichtigsten auf Freude und Erfolg zurückblicken.

Es ist schön so gute Leute im Vorstand zu haben, das macht alles einfacher. Wir haben die wichtigsten Entscheide in nur 3 Vorstandssitzungen getroffen.

An erster Stelle möchte ich Martin ganz herzlich für die reibungslose Übergabe letzten Jahres danken. (die graue Hoor hätsch chönne pholte)

Ich musste mich gar nicht so oft bei Martin melden, da er alle Dokumente ordnungsgemäss abgelegt hat. Ein paar Mal hat er sich bei mir gemeldet, da er wohl ein wenig auf Entzug war. Danke vielmol.

Im letzten Jahr war viel los um den TSV und es ging für mich alles ziemlich schnell. Es kamen zum Teil Fragen auf, die ich zuerst weiter stellen musste, um sie beantworten zu können. Ich hätte dies natürlich nicht alleine geschafft, daher einen grossen Dank an Alle die mich unterstützen, speziell an Claudia, Fabian und meine Eltern die mir stets zur Seite stehen.

Mein persönliches Hilight im 2018 war der Turnerabend. Da hatte ich im Voraus viel zu tun und war natürlich sehr nervös, ob auch alles klappt und dann musste ich noch auf die Bühne stehen und nach dem Turnen reden. Nach ein wenig Anfangsschwierigkeiten mit den Stimmlagen kam ich dann noch gut davon. Es war für mich und ich denke für den ganzen Verein ein schöner und erfolgreicher Turnerabend.

Es ist auch toll, dass wir so viele Jugendliche in unserem Verein haben und diese fördern können. Letztes Jahr haben etwa 60 Kinder am Jugendturnfest teilgenommen und super Leistungen gezeigt.

Es macht mich stolz, Präsident von diesem Verein zu sein, ich denke wir haben innerhalb der Riegen sowie die Riegen untereinander von jung bis alt einen super Zusammenhalt. Das ist für mich das wichtigste und sollte so bleiben. Nur so können wir all die Anlässe reibungslos durchführen und zusammen an ein Turnfest fahren, um jeden Punkt kämpfen und natürlich immer wieder zusammen feiern.

An dieser Stelle ein Dankeschön an euch alle, liebe Mitglieder für dieses tolle, sportliche Jahr und die Unterstützung. Ich freue mich sehr auf das ETF und wünsche allen viel Glück, Erfolg und ein unfallfreies 2019.

Der Bericht wird mit einem grossen Applaus verdankt.

3. Jahresbericht des J+S-Coach

Daniela verliert ihren 15. Bericht als J+S Coach. Im Jahr 2018 hat der TSV Anwil 127 Teilnehmerinnen und Teilnehmer (inkl. Leiterinnen und Leiter), welche in der J+S Datenbank geführt werden. Das ist mehr als die Hälfte unserer 230 Vereinsmitglieder und ca. 1/5 der Dorfbevölkerung von Anwil.

Das Leiterteam ist fleissig. Auch im letzten Jahr haben ein paar Personen die Ausbildung zur J+S Leiterin resp. Leiter gemacht. Elias Ackermann, Lawrence Gysin und Annalea Gysin haben die Ausbildung zum Leiter resp. Leiterin J+S Jugendsport gemacht.. Lawrence und Timo Gysin haben dann noch die Ausbildung zum Leiter J+S Kindersport gemacht. Annalea Gysin wird im Mai 2019 auch noch die Leiterausbildung Kindersport machen. Das ist super. Daniela gratuliert herzlich zur bestandenen Ausbildung und bedankt sich bei allen Leiterinnen und Leiter für das Engagement. Die Anwesenden bestätigen diesen Dank mit einem kräftigen Applaus.

Oli dankt Daniela für ihre langjährige und aufwändige Arbeit als J+S Coach.

Der Bericht des J+S-Coaches wird mit Applaus verdankt.

4. Jahresbericht der Kassierin

Helen hat die Jahresrechnung 2018 erstellt und erläutert nun ein paar Positionen. Die Mehreinnahmen betragen gesamthaft CHF 11'882.47. Für den Erfolg sind vor allem die beiden Anlässe, der Maskenball mit einem Reingewinn von CHF 15'474.75 und der Turnerabend mit einem Reingewinn von CHF 17'307.20, verantwortlich. Zudem hat der BTV noch CHF 832.00 zurückerstattet. Bei den Materialanschaffungen hat die Einwohnergemeinde CHF 1'900.80 für den Sand der Weitsprunganlage zurückerstattet. Auf der Ausgabenseite sind die Position "Geschenke, Geburten, Hochzeiten" und die Position "Turneranerkenntnisse, Rücktritte" neu aufgeteilt und deshalb gibt es dort Abweichungen zum Budget 2018. Die Ausgaben "Diverses, Wagen Turnfest..." sind höher als budgetiert, da der Wagen komplett neu gebaut und eine neue Kamera für den Turnerabend angeschafft wurde.

Es zeigt sich folgende Vermögenssituation:

Vermögen per 31.12.2017: 53'843.01

Vermögen per 31.12.2018: 65'725.48

Vermögenszunahme: 11'882.47

Anhand der Zahlen geht es unserem Verein gut, aber Helen erwähnt trotzdem, dass der Verein die Einnahmen von den Anlässen braucht, damit wir auf unserem Standard bleiben können. Nur kurz zusammengefasst, wenn wir den Turnerabend und das EBL Fest nicht gehabt hätten, würden wir CHF 18'670.00 Reingewinn nicht verzeichnen und somit würde die Rechnung 2018 mit Mehrausgaben von rund CHF 7'000.00 abschliessen. Dies würde dann natürlich auch unser Konto über die Jahre schnell stark belasten. In einem Verein braucht es immer alle Mitglieder um zusammen etwas zu erreichen und um davon zu profitieren.

5. Revisorenbericht

Doris Schaffner-Riggenbach verliest den Revisorenbericht. Im Revisorenbericht empfehlen die Revisorinnen, Sonja Dettwiler und Doris Schaffner-Riggenbach, die vorliegende Jahresrechnung mit Mehreinnahmen von Fr. 11'882.47 zu genehmigen. Sie danken der Kassierin, Helen Mangold, herzlich für die grosse und saubere Arbeit.

Die Versammlung genehmigt den Revisorenbericht und die Rechnung 2018 einstimmig und mit einem grossen Applaus.

Oli bedankt sich bei Helen Mangold und den beiden Revisorinnen, Sonja Dettwiler und Doris Schaffner-Riggenbach ganz herzlich für die geleistete Arbeit.

6. Voranschlag und Festsetzung der Jahresbeiträge

Das Budget 2019 ist auch auf dem Blatt aufgeführt, welches die Rechnung 2018 enthält. Es wird mit Mehrausgaben von CHF 12'200.00 gerechnet. Beim Maskenball wird ein Reingewinn von CHF 15'000.00 budgetiert. Es werden 10 neue blaue Matten und ein Trampolin, welche vom ETF bezogen werden können, angeschafft. Bei diesen Materialanschaffungen erstattet die Einwohnergemeinde einen Betrag von CHF 2'500.00 zurück. Bei der Position "Spende von Broglin Stiftung" ist noch ein Gönnerbeitrag von CHF 250.00 von der Firma Gysin Asiko, Böckten, enthalten.

Die Jahresbeiträge möchten wir beibehalten. Es sind dies:

Aktive 100.--

Kinder 30.--

Passive 30.--

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Voranschlag und den Mitgliederbeiträgen einstimmig zu.

7. Berichte der Riegen

Verlesen werden die interessanten und lustigen Berichte des MUKI-Turnens, des KITU, der Mädchenriege, der Jugendriege, der Läufergruppe, der Aktivriege, der Gymnastik-Gruppe, der Frau-enturngruppe, der Damenriege, der Männerriege und des Barrenturnens.

Alle Berichte werden mit Applaus verdankt.

Es gibt eine 10-minütige Pause um den Raum und die Köpfe zu lüften.

8. Wahlen

Es liegen folgende Rücktritte vor:

Colette Henz tritt als Leiterin Kinderturnen nach 8 Jahren zurück. Yvonne Feuz hält die Laudatio und würdigt den grossen Einsatz von Colette. Colette ist als Hilfsleiterin eingestiegen und hat dann im Jahr 2011 den J+S Kurs besucht und ist in die Fusstapfen von Iris getreten. Insgesamt hat Colette 10 Jahre lang im Kitu mitgewirkt. Als Dank für den geleisteten Einsatz wird Colette eine grosse Glasschale überreicht.

Pili Santoro tritt als Leiterin Mädchenriege nach 6 Jahren zurück. Da Pili heute leider nicht anwesend ist, wird ihr das Geschenk später übergeben.

Tamara Ruepp tritt als Leiterin Mädchenriege nach 6 Jahren zurück. Corinne Gysin hält die Laudatio. In der Laudatio wird der grosse Einsatz von Tämi für die Mädchenriege gewürdigt. Tamara ist bereits seit dem Muki-Turnen im Turnverein aktiv. Als Leiterin der Mädchenriege hat sie immer alles organisiert und war eine sehr ordentliche und durchgeplante Leiterin. Seit ein paar Jahren leitet Tamara auch die Damenriege, aber davon hat man in der Mädchenriege nichts gemerkt. Als Dank wird Tamara eine kleine Glasschale überreicht.

Daniel Ruepp tritt als Leiter Barrenriege nach 7 Jahren zurück. Leider musste sich Daniel ganz kurzfristig für die heutige GV abmelden, da er krank ist. Tobias Speiser hält die Laudatio trotzdem und würdigt den Einsatz von Dani. Im 2012 stieg Dani als Hilfsleiter bei der Barrenriege ein, aber die ersten Einsätze als Leiter hatte er bereits viel früher. Am Ideenreichtum hat es nie gefehlt und die Leistung der Barrenriege ist von Jahr zu Jahr besser geworden und gipfelte im letzte Jahr mit der Bestnote von 9.23. Da Dani heute leider nicht anwesend ist, wird ihm das Weinset später übergeben.

Michael Dürrenberger tritt als Leiter der Aktivriege nach insgesamt 8 Jahren (6 Jahre Oberturner, 2 Jahre Vize) zurück. Sven Schaffner hält die Laudatio und würdigt den Einsatz von Michael. Im Jahr 2011 wurde Michael mit 25 Oberturner und musste im ersten Jahr auch gleich das Schlussturnen in Anwil organisieren. Das Ziel von Michael war einmal ein Turnfest zu gewinnen, als dies dann im Jahr 2016 in Diegten gelang, kündigte Michael den Rücktritt als Oberturner an und übernahm das Amt als Vize. Als Dank wird Michael ein Weinset graviert überreicht.

Reto Dürrenberger tritt als Leiter der Jugendriege nach 12 Jahren zurück. Oli Dürrenberger hält die Laudatio und würdigt den Einsatz von Reti. Reti wurde im Jahr 2007 offiziell als Jugileiter gewählt und hat zuerst bei der grossen Jugi zusammen mit Dani Ruepp geleitet. Nach den Rücktritten von Dani und Madöris hat er die Hauptverantwortung übernommen und die Hilfsleiter jeweils gut in die Aufgaben eingeführt. Für die Turnerabende sind ihm immer gute Ideen in den Sinn gekommen und er hat die Übungen super einstudiert. Reti wird dem TSV als Leiter in einer anderen Riege erhalten bleiben. Als Dank wird Reti ein Gutschein vom Sport bim Törli überreicht.

Sonja Dettwiler tritt als Leiterin der Frauenturngruppe nach 12 Jahre zurück. Das Wirken von Sonja wird dann unter dem Traktandum 11 gewürdigt.

Die Ressortverantwortlichen Bauchefs Jonny Schaffner und Roman Schaffner haben schon letztes Jahr ihren Rücktritt auf heute bekannt gegeben. Sie haben Jahre lang als Bauchefs für unseren Verein die Anlässe koordiniert und immer gewusst was wo hinkommt. Man konnte immer auf sie zählen, das ist sehr wichtig in einem Verein. Für Ihren Einsatz erhalten die Beiden einen kräftigen Applaus und eine Flasche Wein. Die Nachfolger haben sie in Lawrence Gysin und Pascal Salathé gefunden. Sie haben bereits im letzten Jahr mitgeholfen und die bisherigen Bauchefs unterstützt. Oli bedankt sich, dass sich Lawrence und Pascal zur Verfügung stellen und hofft, dass sie auch bis in die Männerriege dieses Ressort beibehalten.

Marco Ruepp gibt sein Amt als Fähnrich ab, er hat dies seit dem Jahr 2000 ausgeführt. Oli bedankt sich und überreicht ihm einen Gutschein vom Jägerstübli. Als neuer Fähnrich stellt sich David Senn zur Verfügung. Vielen Dank.

Wahlen:

Nach diesen vielen Rücktritten stehen nun auch einige Wahlen an:

Leiterin Frauenturngruppe:

Sarah Klaus ist voller Motivation in einen Leiterkurs gegangen und stellt sich als Nachfolgerin von Sonja Dettwiler zur Leiterin in die Frauenturngruppe.

Leiterin Mädchenriege:

Wie vorhin erwähnt sind in der Mädchenriege zwei Leiterinnen zurückgetreten. Als neue Leiterin stellt sich Annalea Gysin zur Wahl.

Leiter Jugendriege:

Für die Jugi stellen sich nach dem Rücktritt von Reto zwei neue Leiter zur Wahl. Lawrence Gysin und Elias Ackermann, sie haben bereits letztes Jahr sehr häufig geleitet.

Barrenriege:

Reto hat noch nicht genug, nach dem Rücktritt von Dani stellt er sich als Unterstützung für Tobi zur Wahl.

Aktivriege:

Nach dem Rücktritt von Michi war es schwierig jemanden zu finden. Gian-Luca Kühni hat erfreulicherweise zugesagt. Es freut uns sehr dich als Vizeoberturner vorzuschlagen.

Weitere Vorschläge gibt es nicht und somit werden die Vorgeschlagenen mit einem kräftigen Applaus gewählt. Oli dankt allen für den Einsatz als Leiter für unseren Verein.

Die Hauptverantwortung in der Mädchenriege ab diesem Jahr übernimmt Corinne Gysin und in der Jugendriege Timo Gysin. Nun sind 7 Jugileiter gewählt, da merkt Oli an, dass er sich ein bisschen zurücklehnen kann.

Leiter Kinderturnen:

Leider haben wir bis anhin noch kein Ersatz für Colette im Kitu gefunden.

Es wäre schön, wenn sich da bald jemand melden würde, um mit Yvonne das Kitu zu leiten. Auch beim Muki-Turnen ist für die nächste GV eine neue Leiterin / einen neuen Leiter gesucht. Annekathi Dürrenberger wird die Leitung abgeben. Es wäre schön, wenn auch die Jüngsten wieder ein komplettes Leiterteam hätten.

9. Mutationen

Unser Verein zählt per 31.12.2018 folgende Mitglieder:

<u>Aktive:</u>		<u>Jugend:</u>	
Aktivriege	34	MUKI	7
Damenriege	23	KITU	6
GymFit	12	Mädchenriege/Läufer	25
Frauenturngruppe	15	Jugendriege/Läufer	<u>29</u>
Männerriege	13		
Läufer	<u>9</u>		
Total Aktive	106	Total Jugend	67
Total Aktive (inkl. Jugend):	173		
Total Gönner-, Passiv-, Freimitglieder und MUKI-Mütter:	38		
Ehrenmitglieder (<i>davon 12 turnend</i>):	14		
Vorstandsmitglieder nicht aktiv:	3		
Total Mitglieder per 31.12.2018:	228		

10. Jahresprogramm 2019

Das Jahresprogramm ist auf der Homepage abrufbar.

Zwei Termine hebt Oli kurz hervor.

ETF Aarau vom 13.-23. Juni 2019:

Wie ihr mitbekommen habt, haben wir seit diesem Jahr eine Liste in den Riegen gemacht für die Anmeldung am Turnfest wo man unterschreiben muss wenn man teilnimmt. Wir haben die Einführungen dieser Liste im Vorstand beschlossen. Diese Liste soll die Anmeldung für die Leiterinnen und Leiter übersichtlicher und somit einfacher machen. Zudem wird das Startgeld den einzelnen Turnern in Rechnung gestellt, wenn die Abmeldung kurzfristig und mit Gründen, die man schon bei der Anmeldung gewusst hat, erfolgt. Hiermit bedankt sich Oli bei den Leitern für die Umsetzung und die ganze Anmeldung.

Es ist schön das wir mit so vielen Turnerinnen und Turner in Aarau an den Start gehen können. Oli freut sich sehr als Turner und Präsi mit allen zusammen an das ETF zu gehen. Am ETF gibt es ein Zelt "Meet mee in Aarau", vom Baselbieter Turnverband. Diese Zelt soll ein Treffpunkt für Baselbieter Vereine sein, wenn man also unbedingt die Baselbieter antreffen will, soll man in dieses Zelt gehen. :-). Schon im Voraus einen grossen Dank an die Kampfrichter die sich alle Jahre wieder stellen und Kurse besuchen.

Maskenball vom Montag 11. März:

In etwa 5 Wochen ist es bald wieder soweit. Adrian Schaub gibt noch Neuigkeiten für den diesjährigen Maskenball durch. Neu wird der Oneway-Eintritt eingeführt. Es gibt neu auch in der Wirt-

schaft Depot auf den Bierflaschen und dieses Depot kann am Hotdog-Stand und in der Bar zurück geholt werden. Die Shot-Bar bleibt auf der Bühne, aber sie wird auffälliger gestaltet. Das Motto ist 50er-Jahre. Und die Turnerinnen und Turner, welche am Montagabend nicht im Einsatz stehen, sollen wenn möglich wieder aktiv Fasnacht machen, um ein bisschen Stimmung zu bringen.

Oli bedankt sich im Namen des Vorstandes schon im Voraus bei dem OK-Team und den Ressortverantwortlichen für die grosse Arbeit.

11. Ehrungen

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, Sonja Dettwiler als Ehrenmitglied unseres Vereins aufzunehmen. Sonja tritt als Leiterin in der Frauenturngruppe nach 12 Jahren zurück. Sie hilft zudem auch schon mehrere Jahre mit anderen Aufgaben im Vorstand mit.

Als Sonja im Jahr 2005 von Kanada direkt nach Anwil gekommen ist, kam bald der Wunsch auf, aktiv in einem Verein in Anwil mitzuwirken. Im Jahr 2006 hat Sonja in der Frauenturngruppe reingeschaut und im 2007 hat sie bereits zusammen mit Ueli Gysin die Leitung übernommen. Sonja hat immer tolle, einfallsreiche und spannende Turnstunden abgehalten. Neben der Leitertätigkeit ist Sonja aber auch noch als Revisorin im Einsatz, hat die Helferliste für den Maskenball und den Turnerabend zusammengestellt und ein paar Mal die Tombola für den Turnerabend gestaltet.

Sonja bleibt dem Verein noch als Revisorin und als aktive Turnerin erhalten.

Sonja wird mit einem kräftigen Applaus als Ehrenmitglied aufgenommen und erhält eine grosse, gravierte Glasschale und eine Urkunde vom TSV.

12. Verschiedenes

Im Namen des TSV Anwil bedankt sich Oli beim Samariterverein herzlich danken. Sie stehen an unseren Anlässen immer bereit und sind da, wenn man sie braucht.

TSV Wagen:

Kurzfristig haben sich im letzten Frühling mehrere zur Verfügung gestellt um einen neuen Wagen für die Turnfester zu bauen und zu verschönern. Dies ist trotz Zeitdruck sehr gut gelungen und wir konnten mit einem super Wagen an das 3-Kreis-Turnfest fahren.

So kann dieser Wagen jetzt hoffentlich mehrere Jahre wieder aufgebaut werden. An dieser Stelle einen grossen Dank an Alle die da viele Stunden mitgeholfen haben. Pascal Roth hat für den Aufbau und Tamara Ruepp für die schönen Farben die Verantwortung übernommen. Ihnen wird ein Gutschein überreicht, damit sie mit den fleissigen Helfern etwas Trinken gehen können.

Rückblick EBL Fest vom 15. September 2018:

Für das EBL Fest wurde Oli vergangenen Frühling angefragt ob wir vom TSV einen Verpflegungsstand anbieten wollen. Oli hatte vorerst für einen Bier -und Grillstand zugesagt. Am Ende war es eine Festwirtschaft mit ca. 400 verkauften Essen.

Da die Aktivriege genau dann auf Turnerreise war, haben Annekäthi und Res die Verantwortung übernommen. Es lief alles sehr gut und wir waren froh, dass sich von euch so viele Helferinnen und Helfer zur Verfügung gestellt hatten. Auch für unsere Vereinskasse hat sich dieser Anlass sehr gelohnt. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer und einen grosse Dank an Annekäthi und Res.

Rückblick Turnerabend vom 09. + 10. November 2018:

Der Turnerabend lief aus meiner Sicht sehr gut. Die Halle war zwei Mal voll und es wurden super Darbietungen gezeigt. Es gab fast nur positive Rückmeldungen, sei es vom Essen, den Vorführungen, der Bar, usw.

Oli bedankt sich an dieser Stelle bei allen die im Einsatz waren und vor allem den Verantwortlichen für sämtliche Aufgaben.

Der Vorstand hat besprochen was man beim nächsten Mal noch anders machen könnte und probiert dies dann umzusetzen. Wie man auf der Rechnung gesehen hat, ist der Turnerabend eine sehr gute Einnahmequelle.

Fabian Felber hat den Turnerabend gefilmt und das ganze zusammengeschnitten. Am Anschluss an die GV wird eine Liste herumgereicht und man kann sich eintragen, ob man den Film auf CD oder auf einem USB-Stick haben möchte.

Der Turnerabend wird in Zukunft nun wieder alle zwei Jahre durchführt.

Gemeinderatswahl vom 10. Februar:

Wie die meisten sicher mitbekommen haben stellt sich am 10. Februar Marco Ruepp zur Ersatzwahl für Ernst Möckli in den Gemeinderat. Wir würden uns natürlich sehr freuen, wenn wieder ein Aktivmitglied unseres Vereins im Gemeinderat tätig wäre und wünschen Marco viele Stimmen bei der Wahl.

Oli bedankt sich bei Ernst Möckli und dem gesamten Gemeinderat für die Zusammenarbeit und wünscht ihm alles Gute auf dem weiteren Weg und viel Gesundheit.

Ernst Möckli überbringt die besten Grüsse aus dem Gemeinderat und spricht Oli ein Lob aus für das erste Jahr als Präsident. Er bedankt sich bei allen Leiterinnen und Leiter, welche durch ihren Einsatz den Jungen eine sinnvolle Beschäftigung bieten. 4/10 Personen leisten freiwilligen Arbeit. Die freiwilligen Arbeit wäre somit unheimlich teuer. Die Schweiz lebt von der freiwilligen Arbeit. Ernst Möckli wünscht allen alles Gute fürs 2019, im Speziellen natürlich am ETF in Aarau. In Aarau findet schon zum 4x ein ETF statt. Beim ersten ETF 1832 waren 70 Personen im Einsatz und dies hat sich dann kontinuierlich gesteigert. Beim letzten ETF in Aarau im Jahr 1972 waren es dann 28'000 Teilnehmer. Ernst Möckli wünscht ein gutes Turnfest und gute Begegnungen. Zudem motiviert er alle Anwesenden Marco Ruepp bei der Gemeinderatswahl zu unterstützen.

Martin Niklaus überbringt Grüsse vom "Alt-Präsi" und gratuliert Oli zu seiner ersten GV. Martin bedankt sich bei Oli, den Vorstandsmitgliedern, den Leiterinnen und Leiter und wünscht allen eine unfallfreie Zeit. Hebets Guet!

Celli Dürrenberger bringt noch in eigener Sache ein, dass er in diesem Jahr an der WM im Triathlon am letzten August Wochenende startet. Er würde sich natürlich über Zuschauer sehr freuen.

Fabian Niklaus bedankt sich bei Oli für seinen Einsatz als Präsi. Für Fabian war sofort klar, dass er Oli als Vize-Präsident unterstützen würde und es geht ihm nun ähnlich wie es Daniela Müller immer ergangen ist. Er hat neben Oli nicht viel zu tun. Es ist nicht selbstverständlich, dass jemand in diesem Alter sich so einsetzt und die Verantwortung übernimmt.

Oli bedankt sich noch einmal bei Allen für das Vertrauen, dass ihm entgegen gebracht wird. Er bedankt sich bei allen Leiterinnen und Leiter, beim Vorstand, bei den Ressortverantwortlichen, beim Materialwart, Hardi Schaffner, für den Einsatz. Er hofft, dass wir noch lange so weiter machen und wenn möglich die Mitgliederzahl erhöhen könne. Da er nicht so der Redner Typ ist, hofft er, dass es nicht zu langweilig war und bedankt sich fürs Kommen und Zuhören.

Siged alli Stolz i dem Verein z si und düeht witerhin eso mitwürke. Danke allne für das tolle Jahr und blibet gesund und munter. Dr Präsi: Oli Dürrenberger

Da es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, schliesst Oli die Versammlung um 22.20 Uhr.

Die Aktuarin:
Claudia Binggeli